



**BEKENNENDE
EVANGELISCHE
GEMEINDE**

Hannover

BEG Newsletter

Sondernewsletter November 2024 | BEG Newsletter Nr.16

Darum, meine geliebten Brüder, seid fest, unerschütterlich, nehmt immer zu in dem Werk des Herrn, weil ihr wisst, dass eure Arbeit nicht vergeblich ist im Herrn!

– 1. Korinther 15,58

Liebe Mitglieder und Freunde der BEG,

am kommenden **Sonntag, 17.11.24**, werden wir unseren Gottesdienst noch einmal im Zelt feiern müssen. Die Bauaufsichtsbehörde hat unser Gebäude versiegelt und damit jeden Zutritt unter Strafandrohung gestellt. Die einzige Begründung: wir hätten keine „vollziehbare Baugenehmigung“. Diese Behauptung ist absurd und wahrheitswidrig, was unsere Anwälte gründlich dargelegt haben. Aber auch Vertreter der Behörde selbst hatten schon ausdrücklich bestätigt, dass eine gültige Baugenehmigung vorhanden ist. Und die ausführliche Begehung mit 4 Vertretern der Feuerwehr konnte am 08.11.24 nochmal ausdrücklich bestätigen, dass unser Brandschutz gründlich und sachgerecht ist. Damit bestehen keinerlei sachliche Gesichtspunkte oder gar eine Gefahrenlage, welche die Nutzungsuntersagung rechtfertigen würden.

Die Versiegelung unserer Räume stellt auch ein Vergehen gegen das Grundrecht auf freie Religionsausübung dar (Grundgesetz, Artikel 4). Deshalb erheben wir umgehend einen Eilantrag beim Verwaltungsgericht und hoffen, so schon am nächsten Sonntag (24.11.24) wieder in unsere eigenen Räume zurückkehren zu können. Zur Information der Öffentlichkeit und unserer Unterstützer haben wir ein kurzes Video produziert, das gern weiter verbreitet werden darf: <https://youtu.be/W5lsCCPbwSQ> . Wir wissen, dass aus den Reihen der Verwaltung und auch der Volkskirchen wiederholt gegen unsere Gemeinde und deren theologische Linie Stimmung gemacht wurde. Aber zugleich erleben wir auch viel Zuspruch von Menschen aus dieser Region, die auf eine bibeltreue Verkündigung gewartet haben. Beides, Widerstand und Zuspruch, darf unsere Gewißheit stärken, dass der HERR uns gerade an diesen Ort berufen hat (vgl. Apg 18,10).

Für den kommenden Sonntag laden wir umso mehr zum Gottesdienst ein, wie immer am dritten Sonntag des Monats mit anschließendem Abendmahl. Die Heiztechnik hat sich ja bewährt. Zwei Dixi-Toiletten wurden bereits angeliefert. Und auch für die Kinder, denen das versiegelte Gemeindehaus verschlossen bleibt, haben die Mitarbeiter eine großartige Lösung gefunden.

Der **KINDERGOTTESDIENST** wird in einer Wohnung in Hannover-Vahrenwald stattfinden, in der die Kindergottesdienst-Mitarbeiter Sandy Jobson, Sarah und Lena Otto zu Hause sind: Die Kinder aller drei

Gruppen dürfen gerne bereits ab **09:50 Uhr** dort abgegeben werden, so dass die Erwachsenen genug Zeit haben, nach Mellendorf zum Gottesdienst zu fahren. Bis die Eltern vom Gottesdienst zurückkommen, gibt es für die Kinder sogar eine Verköstigung. Wir bitten dringend um Anmeldung möglichst **bis Samstag 18.00 Uhr**, damit die Mitarbeiter alles vorbereiten können (Anmeldung und genaue Adresse bei Lena Otto – Tel 0163-9081123).

Auch für die **KLEINSTEN** (sonst im Mutter-und-Kind-Raum) wurde eine Lösung gefunden:

Wenige Autominuten vom Zelt in Mellendorf entfernt, stellt eine Mutter ihr Haus zur Verfügung, um dort mit anderen Müttern den Livestream des Gottesdienstes zu verfolgen. Eine Mitarbeiterin wird im Zelteingangsbereich für weitere Informationen zur Verfügung stehen.

Wir danken den vielen Mitarbeitern, die sich in dieser besonders umkämpften Zeit mit Herzblut dafür einsetzen, dass unser Gemeindeleben zur Ehre des HERRN weitergehen kann. Dabei verlassen wir uns gemeinsam auf die starke Verheißung, „dass unsere Arbeit nicht vergeblich ist in dem HERRN“ (1.Kor 15,58). Auch wenn Gottes Wegführungen in diesen Wochen manchmal anders verlaufen, als wir das vorher geplant hatten, dürfen wir uns doch bei IHM geborgen wissen und auch die besondere Freude dieser Zeit gemeinsam erleben. In diesem Sinne laden wir wieder einmal ins Zelt ein und beten zugleich dafür, dass es bald abgebaut werden kann!

Für heute grüßt herzlich, im Namen aller Mitarbeiter,
Ihr/Euer Pastor Wolfgang Nestvogel